



AGENDA '27

www.tus-driedorf.de



Vorwort

Liebe Vereinsmitglieder,

wir freuen uns Euch unsere **Agenda '27** vorzustellen.

Der TuS 1910 Driedorf e.V. hat eine mehr als hundertjährige Tradition als Breitensportverein im Westerwald. Zunächst als reiner Turnverein geründet, hat sich der Verein schnell zu einem großen Breitensportverein im Westerwald entwickelt. Im Laufe der Jahre kristallisierte sich schnell die Fußball Abteilung als Hauptabteilung heraus.

Um diese Tradition zu erhalten haben wir die **Agenda '27** entwickelt, in der wir die Vereinsstruktur in den nächsten fünf Jahren grundsätzlich neu strukturieren wollen, um den Verein auf die Zukunft vorzubereiten.

Der demografische Wandel, die Corona Pandemie und ein breites Freizeitangebot erschweren das ehrenamtliche Vereinsleben und stellen uns vor große Herausforderungen. Aus diesem Grund wollen wir unseren Verein auf diese Herausforderung vorbereiten und mit digitalen Strukturen das Vereinsleben effizienter gestalten.

Das Hauptaugenmerk der **Agenda'27** liegt auf dem Erhalt unserer Fußball Abteilung. Mit knapp 150 Kindern und Jugendlichen sind wir der größte Sportverein der Gemeinde Driedorf.

Dieses Angebot wollen wir weiter erhalten und ausbauen, um eine qualitative Fußball Ausbildung im Westerwald anbieten zu können.

Die Breitensportabteilung soll mit Hilfe von digitalen Medien ausgebaut und erhalten werden, um so ein breites Sportangebot in der Gemeinde zu sichern. Dabei steht im Vordergrund mit anderen Vereinen zu kooperieren.

Wir freuen uns Euch unsere **Agenda'27** – unsere Vision - auf den nächsten Seiten vorzustellen.

Eine Liebe – ein Verein – TuS 1910 Driedorf.

Euer Vorstand

Inhalt

1. Vereinsgeschichte

- a. Steckbrief
- b. Organigramm
- c. Leitbild
- d. Agenda´27 – Was bedeutet das?

2. Vereinsstruktur

- a. Digitalisierung
- b. Junger Verein
- c. Soziales Engagement
- d. Nachhaltigkeit
- e. Öffentlichkeitsarbeit und Darstellung des Vereins
- f. Mitgliedergewinnung

3. Fußball

- a. Jugend Fußball
 - i. Struktur
 - ii. Ziel einheitliche Ausbildung
 - iii. Einbindung digitaler Medien
- b. Senioren Fußball
 - i. Struktur
 - ii. Vereinheitlichung Training
 - iii. Integration eigener Jugendspieler
 - iv. Einbindung digitaler Medien
- c. Schiedsrichter
 - i. Erhalt der Schiedsrichter

4. Breitensport

- a. Ausbau und Erhalt der Abteilungen

5. Schlusswort

1. Vereinsgeschichte

Steckbrief

Gründung: 1910

Vereinsfarben: Grün / Weiß

Farbcodes: 387A4D / FFFFFFFF

Mitglieder: 352

Abteilungen: 6

Fußball, Jugend Fußball, Wandern, Gymnastik, Badminton, Kinderturnen

Sitz: Gemeinde Driedorf (Westerwald)

Die satzungsgemäße Zusammensetzung des Vorstands sieht wie folgt aus:
Geschäftsführender Vorstand:

- 1.) Vorsitzender
- 2.) Vorsitzender
- Schatzmeister
-

erweiterter Vorstand:

- Schriftführer
- Kassierer
- Jugendleiter
- Abteilungsleiter
- Beisitzer (maximal 8)

Zum jetzigen Zeitpunkt sind alle Positionen satzungsgemäß besetzt. Der Jahresbeitrag einer Mitgliedschaft kostet für Erwachsene 66€ und für Kinder und Jugendliche 42€.



Die Altersstruktur der Mitglieder setzt sich wie folgt zusammen:

Altersklasse	Mitglieder	Anteil
1-18	132	38 %
19-32	69	20 %
32-45	33	9 %
46-55	42	12 %
56-65	28	8 %
über 65	48	14 %
Gesamtergebnis	352	100 %

Fast 95% der Mitglieder sind aus der Gemeinde Driedorf. Der Rest wohnt durchschnittlich 10 Km von der Gemeinde Driedorf entfernt.

Die Hauptabteilung des Vereins ist die Fußball Abteilung. Diese besteht aus einer alten Herren-, zwei Senioren- und acht Jugendmannschaften

Aktuell haben wir zwölf Übungsleiter, wovon sechs die DFB Trainer C -Lizenz besitzen.

Der Verein hat einen Vereinsmanager und acht DFB Trainer C Lizenz Übungsleiter in Ausbildung (Stand August 22).

Für die öffentliche Kommunikation nutzt der Verein die Tageszeitung, das lokale Dorf Blättchen, Facebook, Instagram und den eigenen Webauftritt.

Weitergehend engagiert sich der Verein an der Entwicklung und dem kulturellen Leben der Gemeinde Driedorf.

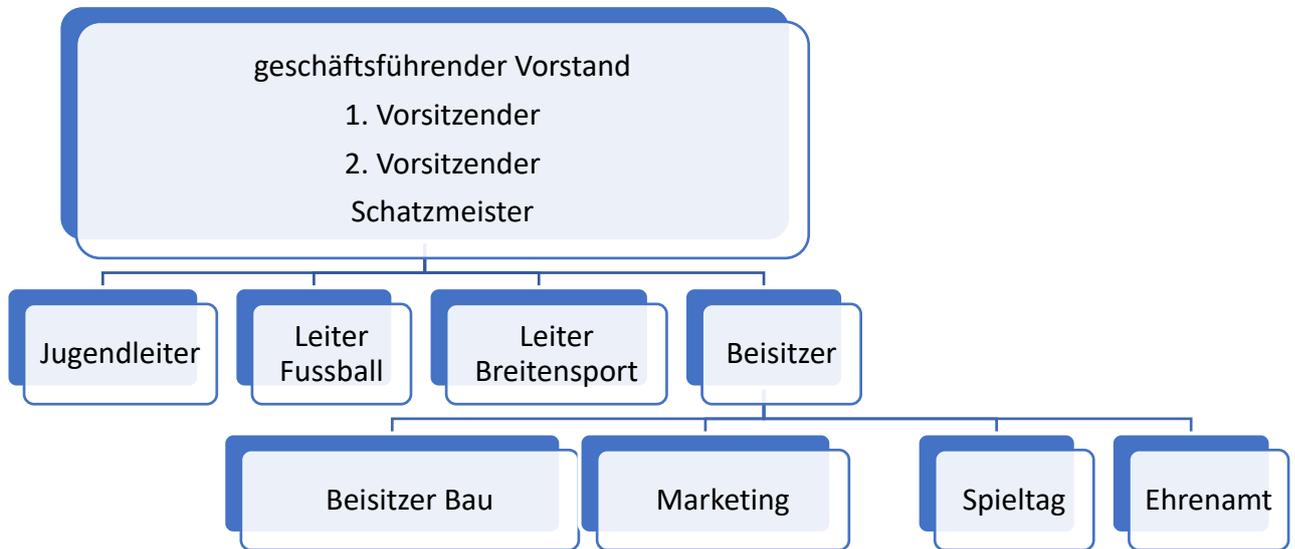
In den Sommerferien veranstaltet der Verein im Verbund mit den anderen Vereinen der Gemeinde eine Ferienpassaktion, sowie eine große, regionale Kirmes.

Als weitere Fixtermine im Veranstaltungskalender sind diverse sportliche Veranstaltungen eingeplant.

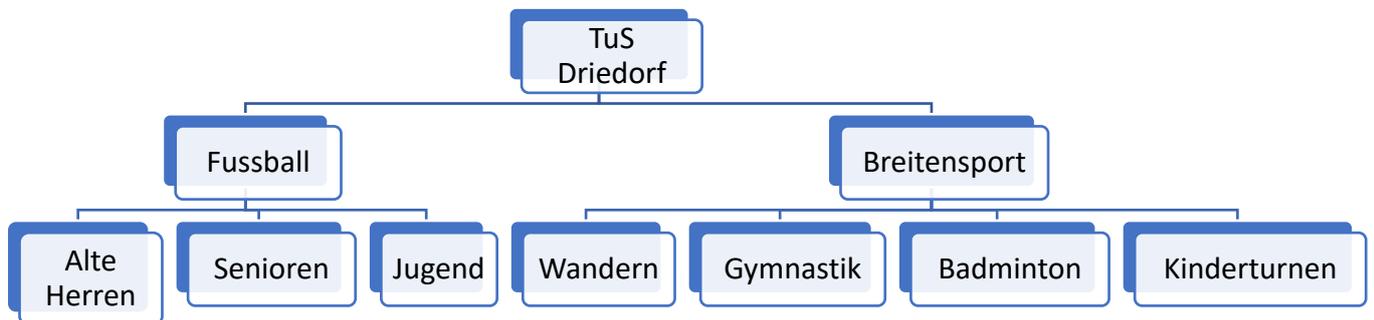
Als Sportstätte nutzt der TuS Driedorf eine kommunale Kunstrasenanlage und die kommunale Sporthalle.

Organigramm

Vorstandsorganigramm



Abteilungsorganigramm



Leitbild

TuS 1910 Driedorf – eine Liebe – ein Verein

Wir begegnen uns respektvoll und auf **Augenhöhe**. Auch bei kritischen Themen sind wir **tolerant** gegenüber anderen Meinungen und nehmen Rücksicht auf die Belange der anderen. Der **Dialog** zwischen Vereinsorganen und Mitgliedern ist offen und vertrauensvoll.

Wir bieten keinen Raum für **Diskriminierung oder Gewalt**. Wir zeigen **Rassismus** die Rote Karte und setzen uns **aktiv** für Toleranz und Fairness ein.

Wir fördern den Leistungs- und Breitensport und bieten den Mitgliedern unabhängig von Talent, Alter, Geschlecht, Nationalität und Religion eine **sinnvolle** und **dauerhafte** Freizeitbeschäftigung.

Die Spieler und Spielerinnen sowie Verantwortliche sollen sich im Verein **wohl fühlen**. Zwischen dem Vorstand, den Trainern und Betreuern, den Spielern und deren Eltern (bei Jugendspielern) soll ein gutes, **konstruktives** und **kollegiales Miteinander** gepflegt werden.

Wir treten an, um zu gewinnen. Betrug und Manipulation gehören nicht zum Spiel.

Fairplay und Respekt gegenüber **Schiedsrichtern** und **Gegnern** sind für uns selbstverständlich. Unsportliches Verhalten und Beschimpfungen haben auf und neben dem Platz nichts verloren. Schiedsrichter benötigen unsere Akzeptanz und Unterstützung.

Wir reden miteinander, nicht übereinander. Anliegen und Probleme werden **direkt** mit dem richtigen Ansprechpartner besprochen.

Durch das aktive Mitwirken am Trainings- und Spielbetrieb, durch den Besuch von Spielen und Turnieren, durch der Teilnahme an Veranstaltungen oder durch das Ausführen eines Arbeitseinsatzes, kann **jeder seinen Teil** zu einem lebendigen Vereinsleben beigetragen.

Wir vertreten alle, durch unser **Verhalten** den Verein in der Öffentlichkeit.

Wir fördern den Sport und die **Gemeinschaft** der Gemeinde Driedorf. Dabei stehen **Gleichberechtigung, Integration** und das **Miteinander** für uns im Vordergrund. Unser Ziel ist es auch abseits des Sportplatzes einen Beitrag für die Gemeinde Driedorf zu leisten und wollen dies durch gemeinschaftliche Aktionen erreichen.

Wir sind alle der **TuS 1910 Driedorf e.V.**

Agenda ´27 – Was bedeutet das?

Agenda ´27 ist unser Vereinsvision bis zum Jahresende 2027. Wir wollen die Vereinsstruktur und Prozesse durch Digitalisierung verschlanken und optimieren. Wir wollen den Fußball in der Region weiter entwickeln und ausbauen. Dabei wollen wir unsere Jugendabteilung mit unserem Partner dem TuSpo Nassau Beilstein weiter stärken und durch qualifizierte Trainer und einer einheitlichen Struktur leistungsorientieren Fußball, in der der Spaß am Fußball spielen im Vordergrund steht, anbieten.

Nach vielen Krisenjahren wollen wir den Seniorenbetrieb breiter aufstellen und uns zu einer A-Liga Top Mannschaft entwickeln. Für den Seniorenbetrieb gilt die Devise, die Ernte, die wir im Jugendbetrieb gesät haben, abzuernten und die Spieler in Driedorf zu halten.

Auch der Seniorenbetrieb soll mit Qualifikationen und einheitlichen Prozessen weiterentwickelt werden. Durch den Ausbau einer digitalen Vereinslandschaft sollen uns digitale Medien bei der sportlichen Weiterentwicklung unterstützen.

Agenda´27 bedeutet auch die Gewinnung von jungen Vorstands- und Vereinsmitgliedern. Der demographische Wandel setzt dem Vereinsalltag zu und gefährdet den Erhalt des Vereins. Aus diesem Grund wollen wir gerade durch den Einsatz digitaler Medien die Vorstandsarbeit erleichtern und neue Mitglieder gewinnen.

Weitergehend wollen wir in der Agenda ´27 den Ausbau und die Förderung der Schiedsrichter Ausbildung ausbauen. Gemeinsam mit der Westerwaldschule in Driedorf wollen wir die Ausbildung von Schiedsrichtern unterstützen und der hohen Flutration entgegenwirken.

Zuletzt beinhaltet die Agenda´27 den Ausbau von sozialen und nachhaltigen Projekten rund um die Gemeinde Driedorf. Beim TuS Driedorf steht nicht nur der Fußball im Vordergrund sondern auch das gemeinschaftliche Miteinander. Wir wollen einen Verein aufbauen, der Menschen zusammenbringt und gemeinsame Ideen umsetzt. Gerade klimafreundliche Projekte und gemeinschaftliche Projekte wollen wir bis 2027 vorantreiben.

2. Vereinsstruktur

Digitalisierung

Vereinsstruktur ist oft papierreich und mit langen Wegen verbunden.

Die meisten Vereine kennen es, der Vorsitzende haut in den Sack und nimmt das gesamte Wissen mit. Der neue Vorsitzende wird ins kalte Wasser geworfen und hat zunächst Probleme den Verein zu führen. Oft führt dies zu Unmut der Mitglieder

Hier wollen wir die Vereinsarbeit mit Hilfe digitaler Medien verschlanken. Dabei erhoffen wir uns als Nebeneffekt, junge Vorstandsmitglieder für die ehrenamtliche Arbeit begeistern zu können. Durch das Projekt „Ehrenamt digitalisiert“ des Landes Hessen haben wir die Grundlage für die Digitalisierung im Verein geschaffen und konnten den Verein mit der nötigen Hardware ausstatten.

Nun wollen wir die Vereinsstruktur mit Hilfe der Mittel verschlanken und erleichtern.

Die Digitalisierung führt zu einer verbesserten und transparenteren Vereinsorganisation. Unser Ziel ist es den Verwaltungsapparat papierlos zu gestalten und schlankere Entscheidungswege zu kreieren.

Aber nicht nur der operative Teil soll durch die Digitalisierung profitieren. Wir haben das Ziel das analoge Training mit Hilfe digitaler Infrastruktur zu kombinieren und wollen so die sportliche Ausbildung in unserem Verein auf ein neues Level bringen. Dabei wollen wir Breitensport Angebot durch digitale Medien erweitern und zukünftig Onlinesportangebote anbieten.

Durch die Digitalisierung können wir alle Mitglieder stets in das Vereinsgeschehen mit einbinden und transparent informieren.

Ziele und Vorteile im Überblick:

- Ablage von Vereinsunterlagen in einer Cloud
- Hybride Vorstandssitzungen und Jahreshauptversammlungen
- Kurze Kommunikationswege im Vorstand
- Papierlose Buchhaltung / Verwaltung
- Analysetools steigern die Trainingsqualität

Junger Verein

Unser Ziel ist es den Verein und Vorstand zu verjüngen und langfristig für das Ehrenamt zu begeistern. Das Problem der letzten Jahre war, dass unser die Altersklasse 30 – 50 Jahre kaum präsent war. Die Gründe waren vielseitig und oft mit mangelnder Zeit begründet. Diese Altersklasse ist eine entscheidende Altersklasse, da diese noch sehr nah am aktiven Vereinsleben dran ist.

Durch die Digitalisierung und die verschlankten Prozesse wird sich die Vorstandsarbeit komplett neu entwickeln. Wir wollen durch digitale schlanke Prozesse den Zeitaufwand der Vorstandsarbeit reduzieren und können nun ermöglichen, dass ein Beitrag für den Verein von überall auf der Welt zu leisten ist.

Aber nicht nur der Vorstand soll sich die nächsten Jahre verjüngen, auch wollen wir neue Mitglieder gewinnen und aktive Mitglieder erhalten.

Das Angebot für die Mitglieder wollen wir erweitern und hier ebenfalls die digitalen Medien nutzen, sodass unsere Mitglieder Online Sportangebote wahrnehmen oder sich am Vereinsalltag beteiligen können, ohne stets vor Ort zu sein. Dadurch kann das Vereinsleben des TuS 1910 Driedorf e.V. von überall erlebt werden.

Soziales Engagement

Wir wollen auch abseits des Platzes unser Leitbild leben und wollen das soziale Engagement des Vereins in der Gemeinde Driedorf die nächsten Jahre noch weiter ausbauen. Gerade klimafreundliche Projekte wollen wir fördern, um so einen Beitrag für die Gemeinde zu leisten. Weiter wollen wir das gemeinschaftliche Dorfleben in Driedorf am Leben erhalten. Die Corona Pandemie hat gezeigt, dass ein gemeinschaftliches soziales Leben wichtig ist. Gerade Kinder leiden sehr unter einem Mangel an Angebot und dort wollen wir ansetzen. Unser Ziel ist es eine breite Sportförderung für die Jugend in der Gemeinde Driedorf zu erhalten. Dabei wollen wir versuchen die Zusammenarbeit der Driedorfer Vereine noch enger zu gestalten und wollen dort eine Führungsrolle einnehmen. Für unseren Verein hat gerade die Corona Pandemie den Startschuss für mehr soziale Projekte gesetzt. Dort haben wir für die Gemeinde einen Einkaufsservice ins Leben gerufen und nachhaltige Projekte vorangetrieben.

Nachhaltigkeit

Wir tragen für unsere kleinsten Mitglieder die Verantwortung mit den uns zur Verfügung stehenden Ressourcen sparsam umzugehen. Auf Sportplätzen ist der Punkt Nachhaltigkeit oft noch zweit- oder dritrangig. Es ist einfach bequemer und einfacher auf bspw. Plastikbecher zu setzen als auf ein Mehrwegsystem.

Auch wurde bei uns in der Vergangenheit geschaut, dass wir so günstig wie möglich Produkte einkaufen, um das Maximum aus den Spieltagen herauszuholen. Oft zum Nachteil unserer Umwelt und Mitmenschen. Aber es gibt weitaus wichtigeres.

Deshalb ist unser Ziel den Verein die nächsten fünf Jahre klimaneutral aufzustellen und regionale Kooperationen mit umliegenden Unternehmen noch besser zu nutzen.

Wir haben nicht nur als Ziel unser Sportgelände nachhaltig zu gestalten, sondern wollen unser Netzwerk dafür nutzen klimafreundliche Projekte in der Umgebung umzusetzen. Gerade bei der Aufforstung unserer Wälder wollen wir aktiv die nächsten fünf Jahre unterstützen.

Öffentlichkeitsarbeit und Darstellung des Vereins

Die Öffentlichkeitsarbeit und die Darstellung des Vereins haben die letzten Jahre oft mehr negative Schlagzeilen als positive gebracht. Diesem wollen wir entgegenwirken und den Verein stets positiv in allen Medien präsentieren. Positive Schlagzeilen entstehen automatisch durch positive Taten und durch die Entwicklung unseres Leitbilds.

Ein wichtiger Teil der Öffentlichkeitsarbeit ist das Ehren der ehrenamtlichen Mitglieder. Das Danke sagen erhält das Ehrenamt und ist wichtig. Die Arbeit die tagtäglich von allen geleistet wird lässt sich nicht mit Gold aufwiegen.

Für die Öffentlichkeitsarbeit wollen wir vermehrt die digitalen Medien nutzen und wollen unsere Onlinepräsenz weiterausbauen. Dabei wollen wir ein einheitliches Konzept erstellen und einheitliche Strukturen schaffen. Dadurch soll der Wiedererkennungswert gesteigert werden und der TuS 1910 Driedorf beworben werden. Dabei gilt nicht die Devise die Dinge zu unserem Vorteil zu präsentieren. Wir setzen auf eine echte und transparente Kommunikation.

Mitgliedergewinnung

Die Mitgliedergewinnung ist ein wichtiger Punkt die nächsten Jahre. Der Verein lebt von seinen Mitgliedern und ohne Mitglieder gibt es keinen Verein. Wir wollen dort versuchen mit neuen Angeboten, teilweise auch digital und einem gemeinschaftlichen Vereinsleben neue Mitglieder zu gewinnen und zu erhalten. Heutzutage ist es nicht selbstverständlich Mitglieder zu halten und die konkurrierenden Freizeitangebote nehmen täglich zu. Sei es das Fitnessstudio oder das Netflix Abo, der Verein ist lange nicht mehr der Mittelpunkt des Lebens und muss deshalb sein Angebot stets erweitern. Durch unser Digitalisierungsprojekt wollen wir auch mehr Angebote im digitalen Bereich schaffen. Ziel muss es sein die nächsten Jahre die Mitglieder zu halten und Mitglieder zu gewinnen.

Wir wollen das Angebot für die Mitglieder stets erweitern, aber auch den richtigen Mix zwischen Angebot und Vereinsleben schaffen. Dabei sollen gemeinsame Events und Feste das Vereinsleben am Leben erhalten.

3. Fußball

Jugend Fußball

Struktur

Lange haben auch wir den Jugend Fußball schlecht ausgebildet. Den Job des Trainers haben Eltern übernommen – man war froh keine Frage, aber eine zielgerechte Ausbildung wurde nicht durchgeführt. Die Folge war ein Mangel an Jugendspielern, da viele Spieler den Spaß am Fußball verloren. Die Folge, keine Nachbesetzungen in den Senioren Mannschaften.

Vor 10 Jahren haben wir uns als Ziel gesetzt die Jugend Abteilung neu aufzubauen. Wir haben es zusammen mit dem TuSpo Nassau Beilstein geschafft, alle Jugendmannschaften zu besetzen und einen Spielbetrieb zu entwickeln. Was mit einem freiwilligen Engagement begann, soll nun noch weiter ausgebaut werden. Wir haben uns als Ziel gesetzt, strukturierten Jugend Fußball im Westerwald anzubieten. Dabei soll der Spaß und die Qualität im Vordergrund stehen. Dafür lassen wir die Trainer an diversen Fortbildungen teilnehmen. Wir haben jetzt schon zwölf lizenzierte C Lizenztrainer und acht weitere in Ausbildung. Damit wollen wir den Jugend Fußball im Kreis weiterentwickeln und vor allem erhalten.

Um die Qualität der Ausbildung zu gewährleisten wollen wir in der [Agenda´27](#) einen TUS-Standard entwickeln. Dabei soll es ein Rahmenkonzept entwickelt werden, welches auf der C Lizenz Ausbildung basierend durchgeführt werden soll. Im Vordergrund steht das altersgerechte und leistungsorientierte Training. Dabei bedeutet leistungsorientiert bei uns nicht, dass der Spaß am Fußball durch hohen Leistungsdruck genommen wird. Wir wollen den Kids eine gute und breite sportliche Ausbildung bieten.

Das Rahmenkonzept ist angelehnt am altersgerechten Training und soll stets durch Fortbildungen und neuen Erkenntnissen weiterentwickelt werden. Mit dem TuS Standard wollen wir einerseits unseren Qualitätsanspruch aufrechterhalten, aber auch die zukünftige Trainerfindung erleichtern, da wir den zukünftigen Betreuern einen roten Faden an die Hand geben können.

Zudem ist es uns wichtig die Qualität regelmäßig zu prüfen und wichtige Erkenntnisse und Schritte zu dokumentieren, sodass ein Handbuch entsteht, das unsere Leitlinien widerspiegelt.

Ziel einheitliche Ausbildung

Um das Ziel der einheitlichen Ausbildung zu gewährleisten und das Rahmenkonzept optimal umzusetzen, bieten wir interne sowie externe Fortbildungsmaßnahmen an. Wir wollen intern gemeinsam voneinander lernen und Erfahrungen austauschen. Dafür wollen wir regelmäßige Treffen organisieren.

Um die optimale Voraussetzung zu schaffen, bitten wir jeden Trainer an Fortbildungen des DFB's teilzunehmen. Gewünscht ist die Ausbildung der C Lizenz. Allerdings bedeutet ein Führerschein nicht, dass jemand gut Autofahren kann. Deshalb ist die Lizenz keine Voraussetzung für uns. In erster Linie hat es die größte Priorität, dass wir Betreuer finden, die Spaß an ihrer Tätigkeit haben. Mit unserem Rahmenkonzept können wir diesen motivierten Betreuern einen roten Faden an die Hand geben und unsere Qualitätsansprüche sichern.

Einbindung digitaler Medien

Mit dem Ausbau der Digitalisierung wollen wir die Qualität des Trainings verbessern und durch den Einsatz von Tablets und Messelementen weiter verbessern.

Aber nicht nur das Training soll mit dem Einsatz der digitalen Medien verbessert werden, durch eine Cloud Lösung können wir einfach Trainingskonzepte teilen uns austauschen und das TuS Rahmenkonzept jedem Betreuer an die Hand geben.

Senioren Fußball

Struktur

Der Senioren Fußball ist das Aushängeschild des Vereins und das Ziel unserer Jugendarbeit. Es gab lange Zeiten, da stand der Senioren Fußball in Driedorf kurz vor dem Aus. Grund waren eine schlechte Jugendausbildung, der Einsatz von bezahlten Spielern auf Kreisebene und schlechte Trainingseinheiten.

Unser Ziel ist unsere Jugendarbeit in den Senioren Fußball zu integrieren und die Driedorfer Spieler im Verein zu halten. Dies soll durch ein qualitatives Training, hohen sportlichen Ansprüchen und einer guten Gemeinschaft geschafft werden. Unser Ziel ist es sich mit dem Verein zu identifizieren und stets den Spaß am Fußball spielen zu erhalten.

Sportlich liegen die Ziele die nächsten Jahre den Senioren Fußball in der A-Klasse zu halten und eine Top Mannschaft in der A-Klasse zu entwickeln.

Vereinheitlichung Training

Für das Senioretraining soll analog dem Jugendtraining ein TuS Rahmenkonzept für den Senioren Fußball kreiert werden. Die sportliche Entwicklung unserer Mannschaften soll nach höchsten Qualitätsansprüchen erfolgen, die durch stetige interne und externe Weiterbildung gesichert werden.

Um die Qualitätsansprüche zu gewährleisten, soll die Qualität regelmäßig kontrolliert werden und durch regelmäßige Abstimmungstermine des Vorstands mit den Trainern und Jugendtrainern die Trainingseinheiten weiterentwickelt werden. Der Seniorenbetrieb dient dem Erhalt des Gelernten im Jugend Fußball und durch die Abstimmung zwischen Senioren und Jugendbetrieb können wir gewährleisten, dass die Einheiten der Jugend aufbauend für unseren Seniorenbetrieb sind.

Integration eigener Jugendspieler

Absolute Priorität für unseren Seniorenbetrieb ist, die Schnittstelle zur Jugendarbeit weiterzuentwickeln. Wir wollen die Schnittstelle zwischen den Jugendspielern und Seniorenspielern noch enger gestalten, um die Driedorfer Spieler in Driedorf zu halten. Die Integration soll durch gemeinsame Veranstaltungen, gemeinsamen Trainingseinheiten und einheitlichen Trainings- und Spielsystemen gewährleistet werden.

Einbindung digitaler Medien

Durch den Einsatz digitaler Medien wollen wir die Trainingsqualität weiter verbessern und Anreize schaffen die Attraktivität beim TuS Driedorf Fußball zu spielen zu steigern.

Auch hier können wir mit den digitalen Mittel unser TuS Rahmenkonzept einfach vermitteln und Trainingsinhalte und den Austausch noch effizienter gestalten.

Schiedsrichter

Erhalt der Schiedsrichter

Die Schiedsrichter Flutration ist erschreckend.

Deshalb wollen wir versuchen dieser entgegenzuwirken. Dies soll mit zwei Kampagnen erfolgen. Ersten wollen wir das Amt des Schiedsrichters noch mehr respektieren und das Amt besser bewerben. Unserer Meinung nach wird dem Schiedsrichter zu wenig Aufmerksamkeit geschenkt, schlimmer, im Profibetrieb ist der Schiedsrichter die ärmste Sau. Dies überträgt sich leider schon auf die Kinder und Jugendlichen, die das Verhalten der Profis kopieren. Dort wollen wir entgegenwirken und positive Werbung für das Amt machen, sowie den respektvollen Umgang mit den Personen lehren. Wichtig ist uns dabei, dass sich die Spieler*innen auch in die Position des Schiedsrichters versetzen können. So wollen wir in die Einheiten auch einbauen, dass die Spieler die Position des Schiedsrichters besetzen.

Unsere zweite Kampagne ist, die aktive Ausbildung. Gemeinsam mit der Westerwaldschule haben wir das Ziel eine Schiedsrichter AG anzubieten und die Ausbildung als Schiedsrichter anzubieten. Dafür arbeiten wir aktuell ein Konzept aus, um die Ausbildung zu befördern und hoffen so jährlich Schiedsrichter für den Sport zu begeistern.

4. Breitensport

Ausbau und Erhalt der Abteilungen

Unsere **Agenda' 27** hatte jetzt einen großen Fußball Anteil aber der TuS Driedorf beheimatet nicht nur Fußball, sondern ist auch das Zuhause für das Wandern, Badminton, Gymnastik und Kinderturnen.

Wir bieten jedem Mitglied sich in unserem Verein frei zu entfalten und dementsprechend können jederzeit neue Abteilungen gegründet werden. Gerade durch den digitalen Ausbau wollen wir unser Angebot auf Onlineangebote erweitern.

Aber nicht nur die Erweiterung steht bei uns im Vordergrund sondern auch der Erhalt der bereits bestehenden Abteilungen. Wir wollen auch hier die digitalen Medien nutzen, um die Verwaltung der Abteilungen zu vereinfachen.

Unsere Wanderabteilung muss dringend verjüngt werden dort wollen wir mit einem neuen Konzept und Einsatz durch digitale Angebote wie Geocaching die Abteilung erhalten.

Die Badminton Abteilung soll die nächsten Jahre noch besser beworben werden. Auch hier sollen die digitalen Medien die Trainingsqualität steigern und wir hoffen so auch Übungsleiter*innen für diese Sportart zugewinnen.

Auch die Abteilungen Gymnastik und Kinderturnen sollen mit digitalen Medien erhalten werden. Durch die Aufnahme der Übungen und Analyse durch ein Tablet lässt sich so die Qualität steigern und die Abteilung erhalten. Des Weiteren wollen wir versuchen die Abteilung mit Online Angeboten zu ergänzen, um die bestmögliche sportliche Entwicklung zu erzielen.

Generell gilt es die Breitensport Abteilung besser zu bewerben und mit digitalen Medien zu unterstützen.

5. Schlusswort

Liebe Sportsfreunde und Anhänger der TuS 1910 Driedorf e.V.,

nun hoffen wir, dass Euch unsere Agenda gefallen hat und Euch überzeugt mitzuwirken.

Agenda '27 steht für den Erhalt und die Weiterentwicklung unseres Vereins, sodass wir noch weitere 100 Jahre den TuS 1910 Driedorf e.V. leben können.

Mit der **Agenda '27** wollen wir die Weichen für unsere Zukunft stellen und den Standort Driedorf auf der Fußball Karte und als größter Breitensport der Gemeinde Driedorf erhalten.

Packen wir es an und starten in eine nachhaltige grün-weiße Zukunft!

Eine Liebe – Ein Verein

TuS 1910 Driedorf e.V.